

PRESSEMITTEILUNG

20 Jahre PLUSCARD

Saarbrücken (PLUSCARD 9. August 2016) **Seit genau 20 Jahren gibt es den saarländischen Kreditkarten-Processor PLUSCARD. Mit der kontinuierlich steigenden Anzahl der zu betreuenden Kreditkarten in der technischen Abwicklung, aber auch im Service, ist die Mitarbeiterzahl zum Jubiläum auf nahezu 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter angewachsen. Das Geschäft des Spezial-Dienstleisters ist stark nachgefragt und entwickelt sich sehr gut.**

Die von einer Fachzeitschrift aus der Kreditkartenbranche damals als „Provokation“ bezeichnete Gründung der „PLUSCARD Service-Gesellschaft für Kreditkarten-Processing mbH“ im Jahr 1996 feierte im Juli 2016 das 20-jährige Firmenjubiläum. Mit einem Augenzwinkern kann man heute feststellen, dass das Unternehmen entgegen der damaligen Berichterstattung sowohl im Voll- als auch Service-Processing ein profitables Geschäft mit rund 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern betreibt. Diese betreuen mittlerweile weit über sechs Millionen Kreditkarten. PLUSCARD war bis zur Gründung eine Abteilung des saarländischen Rechenzentrums der Sparkassen. Mit insgesamt 44 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wurde 1996 dann das Kreditkarten Processing im eigenen Unternehmen begonnen. Das Ziel des damaligen Präsidenten des saarländischen Sparkassenverbandes Werner Klumpp, Minister a.D., und des Gründungsgeschäftsführers Rainer Hoese war die Schaffung von langfristigen und zukunftsorientierten Arbeitsplätzen. Bis heute ist dies gelungen.

Service über dem Standard und die persönliche Betreuung der Kreditinstitute sind die Leitlinien von PLUSCARD. Neben Innovationen und günstigen Konditionen zeichnet sich das Unternehmen als wesentlicher Impulsgeber für den Kreditkarten- und Processingmarkt aus. PLUSCARD bietet seinen Kunden – Sparkassen, Landesbanken und Privatbanken – alle Dienstleistungen rund um die Kreditkarten von MasterCard und Visa. Das Leistungsspektrum reicht von der Produktentwicklung über die Antragserfassung und die 24/7-Verfügbarkeit des telefonischen Kundenservices für die Karteninhaber bis hin zur Prävention von Kreditkartenmissbrauch und der Abwicklung von Zahlungsreklamationen.

„PLUSCARD ist nicht nur eine wichtige Säule der Sparkassen-Finanzgruppe, sondern auch ein bedeutender, stetig wachsender Arbeitgeber im Saarland. Kontinuierliche Innovation, Qualitätssicherung und hochwertiger Kundenservice sind das Erfolgsrezept, welches PLUSCARD auszeichnet“, erläutert Cornelia Hoffmann-Bethscheider, Aufsichtsratsvorsitzende von PLUSCARD und Präsidentin des Sparkassenverbandes Saar.

Im Zuge des Aus- und Aufbaus des neuen, modernen Standorts in Homburg/Saar im Jahr 2015 sind die Räumlichkeiten in St. Ingbert Mitte des Jahres 2016 aufgegeben worden. Die Mitarbeiter arbeiten nun entweder in der Zentrale in Saarbrücken oder in den komplett neuen Büros in Homburg. Hier ist bereits ein weiterer Ausbau erfolgt. Denn nach einem knappen Jahr Betrieb war absehbar, dass die Kapazitäten mit der steigenden Kundennachfrage ausgebaut werden müssen. So steht nun in Homburg eine zusätzliche Etage im Gebäude „Alte Post“ mit 60 weiteren Arbeitsplätzen in Kürze zur Verfügung.

„Wenn ich die Entwicklung der Mitarbeiterzahlen betrachte, dann fühlt es sich an, als wären wir Opfer des eigenen Erfolges geworden“, so Thomas Maas, Geschäftsführer von PLUSCARD seit dem Jahr 2003. „Unsere Kunden sind hochzufrieden mit der Arbeit von PLUSCARD. Daraus resultiert das überdurchschnittliche Wachstum seit vielen Jahren, so dass wir auch stets auf der Suche nach qualifizierten Bewerbern für den weiteren Ausbau unseres Geschäftes sind. Ich denke, wir halten als Arbeitgeber ein sehr attraktives Angebot vor – von moderner Arbeitsatmosphäre und -Ausstattung über interessante Sozialleistungen bis hin zu spannenden Aufgaben mit einem sehr hohen Maß an Eigenverantwortlichkeit“, führt Maas weiter aus. Als gebürtiger Saarländer ist er besonders stolz darauf, dass PLUSCARD in den letzten 20 Jahren zum einen mit sehr vielen regionalen Unternehmen eng zusammenarbeitet. Zum anderen haben auch bedeutende bundesweite, starke Partnerschaften Bestand, ohne die das im Saarland betriebene globale Geschäft des Kreditkarten-Processings heute nicht das wäre, was es ist: überdurchschnittlich erfolgreich.

Bei Rückfragen Ihrer Redaktion wenden Sie sich bitte an:

Nadine Alles-Berberich

PLUSCARD Service-Gesellschaft für Kreditkarten-Processing mbH

Martin-Luther-Straße 12

66111 Saarbrücken

Telefon: (06 81) 93 76-4012

Telefax: (06 81) 93 76-29-4012

E-Mail: nadine.alles-berberich@pluscard.de